

**Naturschutzbund Deutschland (NABU)  
Gruppe Esslingen e.V.  
seit 1903**

**Veranstaltungsprogramm  
2025**



**Der Hausrotschwanz - Vogel des Jahres 2025**

Zeichnung: Sabine Hilzinger 2025

## Impressionen vom **NABU**-Esslingen



Kamillenblüte vom NABU-Acker



Ackerringelblume am Aufblühen – auch vom NABU-Acker



Flecki – der Größte aus dem Pflegeteam.

Fotos: R. Hilzinger.

## Höflich und heiser

Wer kennt ihn nicht? Er knickt und verbeugt sich unentwegt und beginnt seinen kurzen Gesangstriller mit einem heiseren Fauchen. Er ist in unseren Siedlungen häufig, wohnt mitten unter uns. Sie haben's sicher schon erraten. Es handelt sich um den **Hausrotschwanz**, der **Vogel des Jahres 2025** ist. Ein Allerweltsvogel, oder besser Allerortsvogel. Sein Markenzeichen neben dem Knicksen und der heiseren Stimme ist der lange rötliche Schwanz. Ursprünglich ein Felsenbewohner, der dem Menschen in seine künstlichen Felsen, die Häuser, gefolgt ist. Dort kann er die unterschiedlichsten Nischen beziehen, um sein Nest zu bauen und seine Jungen großzuziehen. Der Hausrotschwanz ist etwa spatzengroß und ernährt sich von Insekten. Von einer Sitzwarte aus beobachtet er seine Umgebung. Fliegt ein Insekt vorbei, fliegt er los und schnappt es sich, gerade so, wie es die Fliegenschnäpper tun, denen diese Strategie ihren Namen einbrachte. Er stürzt aber auch wie ein Turmfalke zu Boden, wenn er dort ein Beutetier entdeckt hat und beherrscht die Jagd zu Fuß am Boden.



Zeichnung: Sabine Hilzinger

Den Reviergesang, der durch heiseres Fauchen eingeleitet wird und in einem stimmhaften Triller gipfelt, wird vom Männchen ebenfalls von einer Warte vorgetragen. Oft ist das ein Hausdach, oft der First, ein Kamin oder eine Antenne. Hoch oben und von weitem sichtbar soll es sein. Recht kühn für ein so kleines Vögelchen, denn nicht nur die Weibchen und die Nebenbuhler, sondern auch Freißfeinde können es so leicht entdecken. Da muß es flink sein, um sich im Fall des Falles rechtzeitig in Sicherheit zu bringen.

Neben den geplanten und ungeplanten Brutnischen am Gebäude läßt sich der Hausrotschwanz auch leicht mit geeigneten Nistkästen ansiedeln. Längliche Kästen mit zwei ovalen Fluglöchern und einem Nisteinsatz bieten Schutz vor Feinden, weil das Nest an der Rückwand unerreichbar für Katzen- oder Marderpfoten gebaut wird. Bei Sanierungen von Gebäuden sollte darauf geachtet werden, daß Brutplätze erhalten bleiben oder neue geschaffen werden. Nistkästen oder Niststeine sollten so angebracht werden, daß sie leicht zu reinigen sind.

Der Hausrotschwanz ist nicht gefährdet, seine Bestände sind stabil. Warum dann die Wahl zum Vogel des Jahres? Er ist ein Sympathieträger. Er ist leicht zu beobachten, auch ohne besondere Vogelkenntnisse. Es ist nun mal wieder eine Art, die Neugier auf mehr wecken soll. Er steht für Gebäudebrüter insgesamt, und da gibt es durchaus welche, denen die energetischen Sanierungen, der Abbruch von Altbauten etc. deutlich mehr zu schaffen machen. Aber auch Grünflächen im Siedlungsraum müssen erhalten und möglichst naturverträglich gestaltet und gepflegt werden, damit genügend Nahrung für die Vögel in der Siedlung vorhanden ist!

Und nun die „Klimakurve“: Der Hausrotschwanz ist eigentlich ein Zugvogel. Aber es gibt immer mehr Hausrotschwänze, die nicht mehr wegziehen, sondern in den milder werdenden Wintern bei uns bleiben. Mit diesem Trend ist der Hausrotschwanz nicht alleine, aber auch hier gilt: Bei ihm ist das besonders leicht zu beobachten.

Kurz erwähnt sei noch die Schwesterart Gartenrotschwanz, Vogel des Jahres 2011. Er hat eine rötliche Brust und lebt v.a. in Streuobstwiesen.

# HÄGELES BIOSCHEUNE

SAISONAL GROßES ANGEBOT AUS EIGENEM

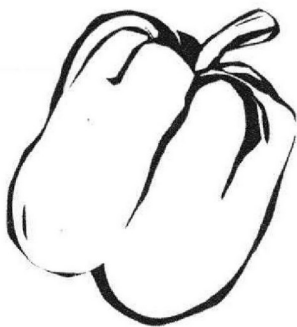
ÖKOLOGISCHEN **Bioland** ANBAU

**FAMILIE HÄGELE**

FRANZISKANERGASSE 35

73728 ESSLINGEN

Tel.: 0711 3508801



ÖFFNUNGSZEITEN: DI. 9.30 - 12.30 Uhr und FR. 13.30 - 18.30 Uhr



Gartengestaltung im Einklang mit der Natur

Ralph Schneider  
Landschaftsgärtner Permakultur  
Bachelor of Environmental Science

Weiler Berg 7  
73733 Esslingen

Mobil 01520 920 7627  
schneider@naturnah.net



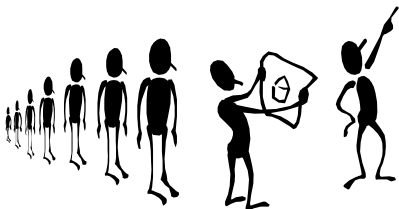
[naturnah.net](http://naturnah.net)

## Hinweise zu unseren Veranstaltungen

Bei den Spaziergängen und Exkursionen empfiehlt es sich, festes Schuhwerk (bei entsprechender Witterung auch Gummistiefel) und auf jeden Fall gedeckte Kleidung zu tragen. So manche Beobachtung wird der Gruppe damit erleichtert. Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. Wir haben wieder Veranstaltungen des **Esslinger Naturkundevereins (ENV)** aufgenommen, was unser Programm thematisch deutlich erweitert. Wenn Sie ein Fernglas haben, so bringen Sie dies bitte zur (Vogel-)Führung mit. Die Veranstaltungen dauern eineinhalb bis drei, wetterabhängig bis fünf Stunden. Für Hungrige empfiehlt es sich, ein Handvesper mitzunehmen.

Sollten Sie bestimmte Wünsche für eine Veranstaltung haben, so teilen Sie uns diese bitte mit, wir werden sie nach Möglichkeit im nächsten Programm berücksichtigen.

Das monatliche **Treffen der Gruppe** (mit \* gekennzeichnet) findet normalerweise jeweils **am 3. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr** im Hotel **Jägerhaus**, Römerstraße 7, statt. **Das Treffen im März ist für die Mitgliederversammlung vorgesehen und deshalb nicht öffentlich.** An allen anderen Terminen sind auch Nichtmitglieder sehr herzlich willkommen! Die Themen an diesen Abenden bestimmen die Teilnehmenden! Es kann über alle möglichen Fragen zum Naturschutz gesprochen werden. Im August und Dezember machen wir Pause.



## Naturnaher Garten, Lebens- und Erlebnisräume schaffen, Grünflächen naturnah gestalten!



Wir, das Team der **reNature People gGmbH**, haben das Ziel durch naturnahe und nachhaltige (Um-)Gestaltung und Nutzung artenarmer Flächen Lebensräume neu zu schaffen oder zu erweitern, um die Artenvielfalt von Tieren und Pflanzen zu fördern und für die Menschen wertvolle Erlebnis- und Ruhebereiche zu gestalten – zur Freude des Menschen, zum Nutzen von Umwelt und Tieren. Dafür bieten wir ein **umfangreiches Paket mit Dienstleistungen** an: von der **Beratung**, über die **Konzeption** und **Planung** (vor Ort), bis hin zur **Ausführung** und langfristigen Nachpflege – und wenn gewünscht – **mit pädagogisch unterstützenden Bausteinen**. Diese werden an die Zielgruppen und altersgerecht angepasst, umfassen auf Wunsch die aktive Mitgestaltung durch die Teilnehmer:innen bereits bei der Planung und Konzeption der (Um-)Gestaltung und führen weiter über die gemeinsame Ausführung.

Zudem bieten unsere Bausteine die Möglichkeit die neu geschaffenen Lebensräume und Erlebnisbereiche aktiv in Ihre zukünftige pädagogische Arbeit einzubinden, gern auch mit unserer weiteren Unterstützung. Ähnliche Angebote wollen wir zukünftig auch mit unseren **Partnern in Ecuador** in Südamerika umsetzen.

Sie sind Gartenbesitzer, ein Unternehmen mit Grünflächen auf dem Betriebsgelände, eine soziale oder Bildungseinrichtung – im Großraum Stuttgart – und unser Angebot spricht Sie an?

**Sie möchten mehr über unsere gemeinnützige Einrichtung erfahren? Dann Schreiben Sie uns eine Mail oder rufen Sie uns an:**

Mail: [info@renaturepeople.de](mailto:info@renaturepeople.de) Tel.: +49 (0) 155-10 61 98 01  
Unsere Homepage: [www.renaturepeople.de](http://www.renaturepeople.de).

## Seminare, Projekte, Kindergruppen

### → Projekt Infostand

#### **Dr. Gudrun Schmiedel, NABU**

Die NABU-Gruppe Esslingen ist immer wieder mit Infoständen bei diversen Veranstaltungen und Gelegenheiten präsent. Es gibt einen Fundus an Materialien bei uns und beim Landesverband, mit denen der Stand auch zu speziellen Themen gestaltet werden kann. Wichtig ist aber immer, daß auch AnsprechpartnerInnen am Stand anzutreffen sind. Wer sich hier – bei Gestaltung und/oder Betreuung – engagieren möchte, kann sich gerne unter Telefon: 0711/ 3 70 81 04 melden.

### → Projekt Telefon –

#### Handys für Hummel, Biene und Co.

#### **Michael Grau, NABU**

Die Sammelaktion ausgedienter Handys liegt derzeit auf Eis, da sich die Deutsche Post weigert, die Handys zu transportieren.

## → NABU-Kindergruppe

Gruppenleitung: *Ellen Micheel, Fabian Gugler, Stephanie Müller.*

Die Kindergruppe ( ab ca. 8 Jahren ) trifft sich monatlich **samstags** von **14:30 - 16:30 Uhr**. Wir wollen zusammen die Wunder der Natur erleben, kleine Naturschutzaktionen gestalten, uns viel in der Natur bewegen, gemeinsam spielen, etwas zusammen gestalten und vieles mehr.



**Termine und Treffpunkte** bitte bei *Ellen Micheel* (0711 / 75 87 88 20; [micheel.ellen@gmail.com](mailto:micheel.ellen@gmail.com)) erfragen.

## Naturbeobachtungswettbewerb für Kinder bis 13:

Einsendeschluß: 31.05.25



**Junge NaturforscherInnen aufgepaßt:** Wie jedes Jahr seid Ihr von der Naturschutzjugend (NAJU) eingeladen, die Tier- und Pflanzenwelt im Frühjahr zu erforschen. Dieses Jahr geht es um Frühblüher wie **Schneeglöckchen, Krokus, Winterling und Buschwindröschen**. Woher wissen die Pflanzen, wann es Frühling wird? Welche Frühblüher werden besonders gern von Hummeln besucht? Also nichts wie raus und Frühblüher suchen! Mitmachen können Einzelpersonen, (NAJU-) Gruppen, Kindergartengruppen und Schulklassen.

Um am **Wettbewerb** teilzunehmen, entwickelt Ihr ausgehend von Euren Entdeckungen kreative Beiträge zum Thema wie zum Beispiel **Forschungstagebücher, Collagen, Zeichnungen, Theaterstücke, Filme** oder eigene **Geschichten**. Das Wichtigste ist aber, daß Ihr Euch draußen die Frühblüher anschaut. Einsendeschluß digital ist der 31. Mai 2025.

Die NAJU ermutigt Euch mit dem Wettbewerb dazu, Euch für den Schutz Eurer Umwelt einzusetzen, etwa indem Ihr Eure Begeisterung für die Natur durch Ausstellungen teilt und Projekte oder konkrete Aktionen vor Ort durchführt.

Weitere **Infos** gibt's unter folgendem Link:

<https://www.naju.de/für-kinder/erlebter-frühling/>

## Digitale Infoveranstaltungen für MultiplikatorInnen wie LehrerInnen, GruppenleiterInnen, ErzieherInnen:

29.01.2025, 18-19 Uhr

20.02.2025, 17-18 Uhr

11.03.2025, 16-17 Uhr

## → Projekt Erdkröte

*Koordination: Ellen Micheel, NABU*

*Termine: 01.03.25 - 29.03.25, täglich*

*Treffpunkt: Fischzucht Brünner, Wannrain,*

*ES-Weil, erreichbar mit den Buslinien 102/103*

*Anmeldung erbeten unter [micheel.ellen@gmail.com](mailto:micheel.ellen@gmail.com).*

Die Kröten wandern im zeitigen Frühjahr aus dem "Palmenwald" in den Teich der Fischzucht Brünner, um dort zu laichen. Dabei müssen sie eine Straße überqueren, die eine große Gefahr für die Tiere darstellt. Deshalb werden sie mit einem Zaun abgefangen und von uns über die Straße getragen. Da der Rückzug nicht mit einem Zaun gesichert werden kann, ist in dieser Phase der Krötenwanderung besondere Umsicht der BetreuerInnen gefragt, denn dann muß der Zaun für die Rückkehrer durchgängig gemacht oder schon abgebaut werden, und alle ziehenden Tiere müssen vor Erreichen der Straße aufgesammelt sein.



**Für Auf- und Abbau sowie für die Betreuung des Zaunes, täglich zwei Kontrolleinsätze, brauchen wir viele fleißige HelferInnen.** Die Einsatzzeiten sind licht- und feuchtigkeitsabhängig und werden zentral von Ellen Micheel koordiniert.

## → Vogelstimmen-Seminar

*Ralf Hilzinger, NABU*

*Termine: 09.02., 02.03., 16.03., 06.04.,*

*11.05. Immer sonntags, immer um 9.*

*Treffpunkt: wird den*

*TeilnehmerInnen rechtzeitig mitgeteilt*

*Teilnehmerzahl: Begrenzt auf 20!*

*Anmeldung erforderlich unter 0 71 53 / 61 72 94*

Fünfteiliger Intensivkurs zur Bestimmung von Vögeln anhand der Gesänge und Rufe. Die KursteilnehmerInnen sind am Ende der Veranstaltungsreihe in der Lage, 25 Vogelgesänge sicher zu benennen und im Gelände wiederzuerkennen. Mitmachen können auch absolute Anfänger in der Vogelgesangskunde. Wer Freude am Vogelgesang hat und ein bißchen tiefer in die Materie einsteigen möchte, sollte sich **ab Januar 2025 anmelden**. Wir erhoffen uns nach dem Kurs Unterstützung bei Beobachtung und Dokumentation der Vogelwelt in Esslingen. Kosten pro Termin: Mitglieder von ENV/NABU: € 2,50, Nichtmitglieder: € 5,--





# Rote Liste der Brutvögel Esslingens

Die NABU-Gruppe Esslingen hat Neuland betreten: Rote Listen gab es bisher lediglich auf Landes- und Bundesebene. Aber das Artensterben findet in den Kommunen hier vor Ort statt. Deshalb gibt es jetzt eine kommunale Rote Liste über die Brutvogelarten der Stadt Esslingen. Grundlage dieser umfangreichen Arbeit sind zwei Kartierungen in den Außenbereichen Esslingens (1992-95 und 2010) ergänzt durch ein kommentiertes Verzeichnis gefährdeter Arten.

**Bearbeitung: Ralf Hilzinger, Dipl.-Biologe**  
**Herausgeber: NABU-Gruppe Esslingen e.V.**

Zu beziehen bei:  
R. Hilzinger, Kontakt s. Rückseite dieses Programmheftes.  
Stückpreis: € 20,-- zzgl. Porto.



## → Projekt Rote Liste der Brutvögel Esslingens

*Ralf Hilzinger, NABU*

*Termine: 05.04.25, 04.05.25*

*Anmeldung erforderlich unter 07153 / 61 72 94*

Die Rote Liste (s.o.) soll fortgeschrieben werden. Hierfür wollen wir nun auch die Siedlungsbereiche Esslingens miteinbeziehen. Bei zwei **Stadtvogel-Kartierexkursionen** nehmen wir uns in diesem Jahr einen weiteren Stadtteil vor. Die Teilnehmenden sollten ornithologische Grundkenntnisse besitzen, wie sie z.B. im Vogelstimmenseminar vermittelt werden.

## → Nistkästen auf dem Ebershaldenfriedhof

*Siebe de Vos, NABU*

*Termin: 08.11.25*

*Anmeldung erforderlich unter 0170 307 1908*

Im Ebershaldenfriedhof betreut die Gruppe seit vielen Jahren zahlreiche Vogelnistkästen sowie Fledermauskästen, die einmal im Jahr gereinigt werden. Wir dokumentieren vor Ort, welcher Vogel im Kasten genistet hat und welche Besonderheiten wir vorfinden. Die Ergebnisse geben uns Hinweise auf Entwicklungen im lokalen Vogelbestand.

## → Projekt Fledermäuse

Ralf Hilzinger, NABU

Anmeldung erforderlich unter 0 71 53 / 61 72 94

Hier geht's um praktische Naturschutzarbeit:

Einerseits um die Betreuung von **Fledermauskästen** im Stadtwald. Die sollen kontrolliert werden, um die Bestandssituation besser dokumentieren zu können.

Andererseits werden im April und Mai sowie im September **Ausflugzählungen** am Abendseglerquartier in der Maille durchgeführt. Hierfür suchen wir zuverlässige ZählerInnen, die nach Anleitung eigenverantwortlich Zählungen durchführen.



## → Projekt Landschaftspflege

Ralf Hilzinger, NABU

Termine: 08.02., 15.02., 24.05., 19.07., 16.08., 15.11., 06.12.

Anmeldung erforderlich unter 0 71 53 / 61 72 94

Traditionell betreibt der NABU seit der Vereinsgründung auch Landschaftspflege. In unserer Gruppe hat das erst sehr spät eingesetzt, aber mittlerweile sind einige Flächen zusammengekommen, die wir jedes Jahr pflegen dürfen. Ein **Pachtgrundstück im Hainbachtal** ist uns seit ca. 20 Jahren anvertraut. Ein Teil in Hanglage entwickelt sich zur Streuobstwiese, der steilere soll zum Magerrasen werden. Diesen Bereich pflegen seit 2021 unsere Geißböcke. Der ebene Bereich in der Bachaue ist teils geschützter Biotop als **Tümpel, Großseggenried und Hochstaudenflur**. Eine angrenzende Fläche, die ebenfalls zum Biotop gehört, dürfen wir mitbewirtschaften. Ein weiterer geschützter Biotop, der dem NABU gehört, ist eine **Feldhecke** am Ortsrand von Oberesslingen. Im Beckenhau auf dem Schurwald haben wir eine kleine **Obstwiese** und ein Gärtchen. Auch auf zwei Wiesen des Streuobstprojekts der Lokalen Agenda sind wir tätig: Dort wird ab Juli das **Heu** für unsere Geißböcke gewonnen. Ein genauer Termin läßt sich hierfür nicht vorhersagen, weil diese Arbeit sehr vom Wetter abhängig ist. Die Mahd findet mit dem Balkenmäher statt, das anschließende tägliche Heuwenden ist Handarbeit mit Gabel und Rechen. Unsere neueste Pflegefläche ist ein Gartengrundstück in Serach, das hauptsächlich von einem **Magerrasen** bestanden ist, auf dem viele **Bienenragwurz** wachsen. Diese Fläche soll nach deren Samenreife gemäht werden. Auf dem Grundstück gibt es mehrere ehemalige Weinbergterrassen, die wir mit Blick auf die **Weinbergbegleitflora** reaktivieren möchten.

**Für all diese Arbeitseinsätze brauchen wir viele fleißige Hände.** Hier können Sie aktiv etwas für den Naturschutz, den Erhalt unserer Kulturlandschaft und damit für die Artenvielfalt und gegen das Insektensterben tun. Die körperliche Arbeit in der Gruppe und an der frischen Luft ist nicht nur gesund, sondern macht auch Spaß! Also: Nicht zögern, sondern mitmachen! **Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!**

## → Projekt Acker für die Feldlerche

*Kooperation Waldhof Merz GbR und NABU Esslingen*



Feldlerche  
Zeichnung: Sabine Hilzinger

Im Jahr 2019 war die Feldlerche Vogel des Jahres. Damals begannen wir mit der Suche nach einem Acker für die Feldlerche, weil die Art in Esslingen vom Aussterben bedroht ist. 2021 kam die **Fa. Merz GbR** vom Waldhof auf uns zu, um bei der Anlage von Blühstreifen zu kooperieren. Entstanden ist eine flächige **Dauer-**

**buntbrache**, die wir von Hand mit Saatgut heimischer Ackerwildkräuter eingesät haben. Sie wird jedes Jahr im Winter umgebrochen, um mehrjährige Pflanzen herauszuhalten und den Ackerwildkräutern optimale Bedingungen zu schaffen. Und wir hoffen, daß sich auch die Feldlerche dafür begeistern kann... **Da das Saatgut sehr teuer ist und wir dem Landwirt den Ertragsausfall bzw. den Arbeitsaufwand bezahlen, freuen wir uns über Spenden!**

## → Projekt Beweidung

*Ralf Hilzinger, NABU*

*Anmeldung zur Mitarbeit*

*möglich unter 07153 / 61 72 94*



Zeichnung: Sabine Hilzinger

Beweidung von Grünland ist ein, wenn nicht der Schlüssel zur Artenvielfalt. Die NABU-Gruppe Esslingen e.V. hat seit Juli 2021 sieben Zwergziegenböcke auf verschiedenen Flächen im Einsatz. Ein Team von derzeit 15 Aktiven versorgt die Tiere täglich und verbringt sie bei Bedarf auf die nächste Weide. Beim täglichen Dienst ist das Wohlbefinden der Tiere zu überprüfen, sicherzustellen, daß genügend Wasser und Futter zur Verfügung stehen und der Weidezaun in Ordnung ist. Im Sommer wird Heu gemacht.

**Das Betreuungsteam kann noch verstärkt werden.**

# Alle Termine der Reihe nach

## \*Treffen der Gruppe

Das monatliche Treffen der Gruppe findet jeweils ab 19.30 Uhr im Hotel Jägerhaus, Römerstraße 7, statt (s. „Hinweise zu unseren Veranstaltungen“, S. 5). Erreichbar mit dem Bus 108.

→ **Mi 15.01.2025**

## Treffen der Gruppe\*

→ **Sa 08.02.2025**

## Arbeitseinsatz Feldhecke

*Beginn: 9.00 Uhr*

Wer aktiv etwas für die Natur tun möchte, ist hier richtig und sollte sich bitte **bis 05.02.25** bei Ralf Hilzinger, Tel. 0 71 53 / 61 72 94, **anmelden**. Wir werden Gehölzpflegearbeiten an unserer Hecke durchführen. Siehe auch S. 10.

→ **So 09.02.2025**

## Vogelstimmenseminar I

*Ralf Hilzinger, NABU*

Erläuterungen siehe Seminarübersicht (s. S. 8)

→ **Sa 15.02.2025**

## Arbeitseinsatz Serach

*Ralf Hilzinger, NABU*

*Beginn: 9.00 Uhr*

Auf dem „Orchideengrundstück“ in Serach gibt es ehemalige Weinbergterrassen. Da die klassische Weinbergbegleitflora heute selten geworden ist, möchten wir eine der Terrassen für diese „Unkräuter“ herrichten und reaktivieren. Dabei geht es heute darum, wie in einem großen Beet den Boden umzugraben, das Saatbett vorzubereiten und anschließend einzusäen. Siehe auch S. 10.

→ **Mi 19.02.2025**

## Treffen der Gruppe\*

→ **Sa 22.02.2025**

## Putzete im NSG Alter Neckar

*Beginn: 8.00 Uhr*



*Treffpunkt: Gaststätte des Fischereivereins Esslingen, Inselstraße 21.*

Die NABU-Gruppe Esslingen beteiligt sich auch dieses Jahr wieder an der Putzete des Fischereivereins Esslingen im Naturschutzgebiet (NSG) Alter Neckar, um die Gefahren für die Tiere durch Müll einzudämmen. **Wir bitten um tatkräftige Unterstützung!** Anschließend gibt's beim Fischereiverein das traditionelle Mittagessen. Deshalb bitten wir um **Anmeldung bis 16.02.25** bei Ralf Hilzinger (0 71 53 / 61 72 94). **Die Teilnahme der Kindergruppe ist ausdrücklich erwünscht!**



Gruppe Esslingen e.V.

Spendenkonto  
IBAN DE44 6115 0020  
0000 9382 06  
BIC: ESSLDE66XXX

Wenn Sie sich für aktive Mitarbeit bei uns interessieren, stöbern Sie in der umseitigen **Jobbörse** und schicken Sie uns bitte die nachstehende Postkarte ausgefüllt zu.

Bitte frei-  
machen

NABU-Gruppe Esslingen e.V.  
Ralf Hilzinger  
Esslinger Str. 27  
73776 Altbach

Absender:

# Die Jobbörse der NABU-Gruppe Esslingen e.V.

Sie möchten sich im Naturschutz engagieren? Dann sind Sie hier goldrichtig! Wir suchen tatkräftige MitarbeiterInnen bei unseren vielfältigen Aufgaben. Schicken Sie einfach die angehängte Karte ausgefüllt an uns oder kommen Sie zu unseren Gruppentreffen, dann können Sie uns in zwangloser Runde persönlich kennenlernen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr NABU-Team in Esslingen.

Ich interessiere mich für eine Mitarbeit im NABU und würde mich gerne beteiligen:

- am **Beweidungsprojekt**
- am **Obstbaumschnitt**
- an der **Landschaftspflege** (Mähen, Heuen, Feldheckenpflege)
- an der Betreuung der **Krötenwanderung**
- an der Kontrolle von **Vogelnistkästen** und **Fledermauskästen**
- an der **Bestandserfassung** von Vögeln, Fledermäusen, Pflanzen...
- an der **Kindergruppe/Jugendarbeit/Familiengruppe** als **GruppenleiterIn**
- an Führungen als **ExkursionsleiterIn** zum Thema \_\_\_\_\_
- an der **Pressearbeit, Homepagepflege**
- an **Infoständen** (Aufbau, Ausschank, Verkauf von Broschüren etc.)
- bei der inhaltlichen **Gestaltung** von **Stellwänden/Infoständen**
- bei Verwaltungsarbeiten (**Mitgliederverwaltung, Stellungnahmen**)
- an sonstigen Tätigkeiten (eigene Vorschläge): \_\_\_\_\_



# Ich werde Mitglied im NABU! Für Mensch und Natur.

## Einzelmitgliedschaft

Jahresbeitrag mind. 48 €, red. Beitrag für Geringverdiener ab 24 €

..... €/Jahr

## Familienmitgliedschaft\*

Jahresbeitrag mind. 55 €

..... €/Jahr

## Jugendmitgliedschaft

für Schüler, Azubis und Studenten bis 27 Jahre, Jahresbeitrag mind. 24 €

..... €/Jahr

## Kindermitgliedschaft

für Kinder von 6 bis 13 Jahren, Jahresbeitrag mind. 18 €

..... €/Jahr

Vorname, Name

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter)

\* Bitte Familienmitgliedern auf der Rückseite mit Namen und Geburtsdatum vermerken.

**Datenschutzhinweis:** Die Bundesgeschäftsstelle des NABU e.V. erhebt und verwendet Ihre hier angegebenen Daten für Vereinszwecke (z. B. Rückfragen, Einladungen) und gibt diese hierfür auch an die für Sie zuständige NABU-Gliederungen weiter. Ferner verwendet die Bundesgeschäftsstelle Ihre Anschrift und E-Mail-Adresse für weitere Informationen über Aktivitäten und Fördermöglichkeiten der für Sie zuständigen NABU-Gliederungen. Dieser werblichen Nutzung können Sie jederzeit widersprechen per E-Mail an [Service@NABU.de](mailto:Service@NABU.de) oder an die Anschrift der Bundesgeschäftsstelle. Generell erfolgt kein Verkauf Ihrer Daten an Dritte für Werbezwecke.

## SEPA-Mandat

NABU (NATurschutzbund Deutschland) e.V. · Charitéstraße 3 · 10117 Berlin, Gläubiger-Identifikationsnummer DE0322000000185476 · Die Mandatsreferenznummer wird separat mitgeteilt.

Hiermit ermächtige ich den NABU, ab ..... den nebenstehenden Jahresbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom NABU auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

IBAN

Kreditinstitut

BIC (wenn Konto außerhalb Deutschlands)

Kontoinhaber, Anschrift (falls abweichend von nebenstehender Adresse)

jährlich  halbjährlich  vierteljährlich  
Zahlungsweise (bitte ankreuzen)

Ort, Datum und Unterschrift des Kontoinhabers

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Das Lastschriftmandat ist ab dem Tag der Lastschriftwiderrufen.



Hausrotschwanz. Zeichnung: S. Hilzinger



Familienmitglieder (mit gleicher Adresse)

1. Vorname, Name (Ehe- bzw. Lebenspartner/in) .....

Geburtsdatum .....

2. Vorname, Name (Kind bis 27 Jahre) .....

Geburtsdatum .....

3. Vorname, Name (Kind bis 27 Jahre) .....

Geburtsdatum .....

NABU-Gruppe: **Esslingen e. V.**  
LWM-/VM-Nr.: **19074**

**NABU Intern**

Ich möchte der NABU-Gruppe angehören, die mich als Mitglied geworben hat.

Entgelt  
zahlt  
Empfänger

Deutsche Post  
**ANTWORT**



**NABU**

Mitglieder-/Fördererservice  
Charitéstraße 3  
10117 Berlin



Naturschutzbund Deutschland  
Gruppe Esslingen e.V.

**Für Mensch und Natur.**



→ **Sa 01.03.2025**

**Aufbau des Krötenzauns**

*Beginn: 9.00 Uhr*

Koordination, Termine, Telefonnummer zur Anmeldung finden Sie unter "Projekt Erdkröte" (S. 8).



→ **So 02.03.2025**

**Vogelstimmenseminar II**

*Ralf Hilzinger, NABU*

Erläuterungen siehe Seminarübersicht (s. S. 8)

→ **Sa 08.03.2025**

**Botanische Führung im Merkelpark**

*Ingrid Claß-Mahler, ENV*

*Anmeldung erforderlich unter: 0711 / 3 70 18 86*

*Beginn: 14.00 Uhr*

*Treffpunkt: Wasserhaus (zw. Landratsamt und Freibad)*

Der Merkelpark beherbergt eine artenreiche Frühlingsflora. Bei der Führung werden diese Frühblüher im Park erkundet.



→ **Sa 15.03.2025**

**Kontrolle von Fledermauskästen**

*Ralf Hilzinger, NABU*

*Beginn: 9.00 Uhr*

Erläuterungen siehe Seminarübersicht (S. 10).



→ **So 16.03.2025**

**Vogelstimmenseminar III**

*Ralf Hilzinger, NABU*

Erläuterungen siehe Seminarübersicht (s. S. 8)

→ **Mi 19.03.2025**

**Mitgliederversammlung**

*Beginn: 19.30 Uhr*

*Nähere Infos siehe Mitgliederbrief.*

→ **Sa 29.03.2025**

**Abbau Krötenzaun (vorbehaltlicher Termin)**

*Beginn: 9.00 Uhr*

Koordination, Termine, Telefonnummer zur Anmeldung finden Sie unter "Projekt Erdkröte" (S. 8).



→ **So 30.03.2025**

**Vogelführung im Ebershaldenfriedhof**

*Siebe de Vos, NABU*

*Beginn: 8.00 Uhr **Achtung: Beginn der Sommerzeit!***

*Treffpunkt: Kapelle im Friedhof*

Ein alter Stadtfriedhof ist ein wertvoller Lebensraum für viele Vogelarten. Die Führung eignet sich besonders auch für Anfänger in der Vogelbeobachtung. Falls vorhanden, bringen Sie bitte ein Fernglas mit.



→ **Sa 05.04.2025**

**Stadtvögel – Kartierexkursion 1**

*Ralf Hilzinger, NABU*

*Beginn: 6.00 Uhr*

Erläuterungen siehe Seminarübersicht (S. 9)

→ **So 06.04.2025**

**Vogelstimmenseminar IV**

*Ralf Hilzinger, NABU*

Erläuterungen siehe Seminarübersicht (s. S. 8)

→ **Mi 16.04.2025**

**Treffen der Gruppe\***

→ **Sa 03.05.2025**

**Klausurtagung der NABU-Gruppe Esslingen e.V.**

*Ralf Hilzinger, NABU*

Zur Strategieplanung und zu inhaltlichen Diskussionen treffen sich die interessierten Mitglieder. Ort und Dauer werden bei **Anmeldung bis 12.04.25** (07153/617294) bekanntgegeben.

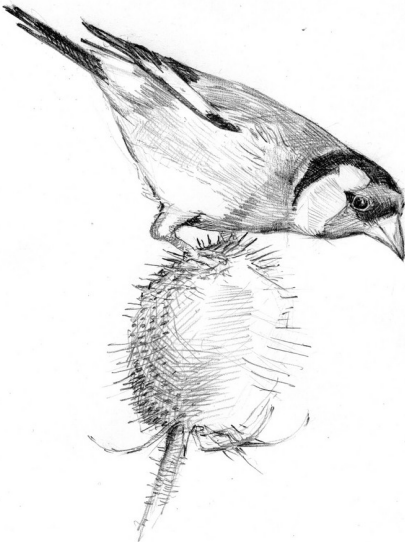
→ **So 04.05.2025**

**Stadtvögel – Kartierexkursion 2**

*Ralf Hilzinger, NABU*

*Beginn: 5.00 Uhr*

Erläuterungen siehe Seminarübersicht (S. 9)



Stieglitz – Zeichnung: S. Hilzinger

→ Fr 09.05. - So 11.05.2025

## Stunde der Gartenvögel

Infos unter [www.NABU.de](http://www.NABU.de)

Die Stunde der Gartenvögel ist die größte bundesweite Vogelbeobachtungsaktion, und sie ist mittlerweile Tradition. Alle Beobachtungen werden schriftlich dokumentiert und sollen umgehend an den NABU-Bundesverband zur Auswertung weitergeleitet werden. Alle rechtzeitig eingesandten Meldungen nehmen an der Verlosung attraktiver Preise teil.



→ Sa 10.05.2025

Siebe de Vos, NABU

Beginn: 18.00 Uhr

Treffpunkt: Kapelle im  
Ebershaldenfriedhof

Auch abends lassen sich Vögel beobachten, im Friedhof sind die Vögel weniger scheu und deshalb gut sichtbar. **Ideal für Samstagabend.**

→ So 11.05.2025

Peter Rose, NABU

Beginn: 7.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am  
Friedhof Hegensberg

Für Frühaufsteher: Eine Stunde Naturgenuß vom Feinsten.

→ So 11.05.2025

## Vogelstimmenseminar V

Ralf Hilzinger, NABU

Erläuterungen siehe Seminarübersicht (s. S. 8)

→ Mi 21.05.2025

## Treffen der Gruppe\*

→ Sa 24.05.2025

## Arbeitseinsatz Hainbachtal

Ralf Hilzinger, NABU

Beginn: 9.00 Uhr

Anmeldung bis 17.05.25 bei R. Hilzinger.

Der obere Teil des Pachtgrundstückes im Hainbachtal wird seit 2021 von unseren Ziegenböcken gepflegt. Um die Arbeit zu erleichtern möchten wir dauerhafte Drahtlitze anbringen und den Baumschutz ertüchtigen. Siehe auch S. 10.



→ **So 01.06.2025**

**„Natur nah dran“ in Schanbach**

*Ralf Hilzinger, NABU*

*Beginn: 15.00 Uhr*

*Dauer: ca. 2 Stunden*

*Treffpunkt: Haltestelle Schanbach Kreisverkehr*

*Anfahrt öffentlich z.B. mit Bus 114 ab ZOB*

*Esslingen 14.36 Uhr.*

„Natur nah dran“ ist eine Kampagne des NABU-Landesverbandes Baden-Württemberg. Sie möchte Kommunen und Privatleute ermutigen, auf ihren Flächen der Natur Raum zu geben. Die Gemeinde Aichwald hat im letzten Jahr begonnen, einige Grünflächen ökologisch aufzuwerten, begleitet vom NABU-Landesverband mit Beratung durch den Naturgarten-spezialisten Reinhard Witt. Wir besuchen die Flächen in Schanbach und schauen, wie sie sich entwickelt haben und was sie vor anderen für die Natur auszeichnet.

→ **Mi 18.06.2025**

**Treffen der Gruppe\***



→ **Fr 27.06.2025**

**Renaturierungsmaßnahmen in Kennenburg**

*Sascha Arnold, Grünflächenamt, Ralf Hilzinger, NABU*

*Beginn: 17.30 Uhr*

*Dauer: ca. 2 Stunden*

*Treffpunkt: Haltestelle Kennenburg Geriatisches Zentrum, Linie 108*

*Anfahrt öffentlich z.B. mit Bus 108 ab ZOB Esslingen 17.17 Uhr.*

Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Biotopverbundplanung, die wildlebenden Tieren und Pflanzen die Durchwanderbarkeit von Landschaft und Siedlungen gewährleisten soll, hat die Stadt Esslingen umfangreiche Renaturierungsmaßnahmen am Hainbach im Bereich Kennenburg begonnen. Die besichtigen wir heute und lassen sie uns direkt vom Vertreter des zuständigen Grünflächenamtes erläutern.

→ **Sa/So 05./06.07.2025**

**Sommerakademie des NABU-Landesverbandes**

Nähere Infos gibt's beim Landesverband (s. S. 27).

→ **Mi 16.07.2025**

**Treffen der Gruppe\***



→ Sa 19.07.2025

**Arbeitseinsatz Beckenhau**

*Beginn: 9.00 Uhr*

Wer aktiv etwas für die Natur tun möchte, ist hier richtig und sollte sich bitte **bis** zum **12.07.25** bei Ralf Hilzinger (0 71 53 / 61 72 94) **anmelden**. Wir werden Mäharbeiten auf unserer Obstwiese durchführen und unsere Hecke schneiden. Siehe auch S. 10.



→ Sa 16.08.2025

**Arbeitseinsatz Hainbachtal**

*Beginn: 9.00 Uhr*

Wer aktiv etwas für die Natur tun möchte, ist hier richtig und sollte sich bitte **bis** **09.08.25** bei Ralf Hilzinger, Tel. 0 71 53 / 61 72 94, **anmelden**. Wir werden Mäharbeiten auf unserem Pachtgrundstück durchführen. Heute auch in der Bachaue auf den geschützten Biotopen Großseggenried und Hochstaudenflur. Siehe auch S. 10.



---

## **Streuobstmaterialversand**

### **im Naturpädagogischen Buchversand**

Der NABU-Bundesfachausschuß Streuobst unterhält die umfangreichste Sammlung an Publikationen zum Thema Streuobst im deutschsprachigen Raum: Den Streuobstmaterialversand beim Naturpädagogischen Buchversand von Bernhard Elpelt:

**Naturpädagogischer Buchversand im Umweltzentrum  
Am Bruckenbach 20, 73207 Plochingen  
Telefon: 0 71 53 / 9 29 63-50 [www.streuobst.de](http://www.streuobst.de)  
e-mail: [naturpaedagogik@t-online.de](mailto:naturpaedagogik@t-online.de)  
[www.Buchzentrum-Natur.de](http://www.Buchzentrum-Natur.de)**

Beim Naturpädagogischen Buchversand können Sie auch „normale“ Bücher bestellen, wie in anderen Buchhandlungen auch. Von Bestellungen mit dem Stichwort NABU-Esslingen spendet Bernhard Elpelt 5% des Kaufpreises an unsere NABU-Gruppe hier in Esslingen.

**Deshalb: Bestellen Sie alle Bücher hier!**

---

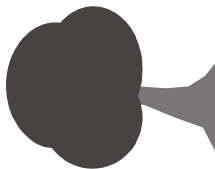
→ Sa 30.08.2025, 17-22 Uhr und  
So 31.08.2025, 11-18 Uhr

## Mostfest

Saisonauftritt in der  
Streuobstmosterei Altbach,  
Esslinger Straße 27, Altbach

Der Obst- und Gartenbauverein Altbach und die Streuobstmosterei Altbach richten wieder gemeinsam das Mostfest aus. Die NABU-Gruppe Esslingen ist mit einem Infostand dabei. Es gibt frischen Süßmost aus ungespritztem Streuobst der Region und leckeres Essen. Die Bewirtung wird der Obst- und Gartenbauverein Altbach übernehmen.

Zur Standbetreuung und zum Ausschank sind **HelferInnen gesucht**, Infos bei Ralf Hilzinger.



**STREUOBSTMOSTEREI**  
**Altbach**

Fruchtsaft Destillate Cidre  
Most  
Süßmost Gärmost Poiré Essig

...aus ungespritztem Streuobst der Region

**Öffnungszeiten**  
November-August: Donnerstag 16-19 Uhr  
September-Oktober: Montag, Mittwoch, Freitag 16-19 Uhr  
**Außerdem: Lohnmosterei, Lohnbrennerei** nach Vereinbarung

Für naturverträglichen Genuß: **Fair bezahltes Hochstammobst**  
- damit sich's Bücken lohnt für den Erhalt der Streuobstwiesen  
- nur aus **Vertragsanbau**: Herkunfts- und Qualitätsgarantie  
- **ungespritzt und kunstdüngerfrei**:  
für Artenvielfalt, Boden, Wasser, Luft und Klima  
- von hier: **kurze Wege** zur Mosterei

Dipl.-Biol. Ralf Hilzinger - Esslinger Straße 27 - Altbach  
Telefon: 0 71 53 / 61 72 94 [www.mosterei-altbach.de](http://www.mosterei-altbach.de)

Damit Ihnen der Saft nicht ausgeht:  
Die grüne Moste mit dem blauen Dach!



→ **Mi 17.09.2025**  
**Treffen der Gruppe\***

→ **So 28.09.2025**

**Waldfest der Jägervereinigung Esslingen**

*Segelflugplatz an der Römerstraße*

*10.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr; Buslinien 108/110*

Die Jägervereinigung Esslingen feiert ihr traditionelles Waldfest mit Informationen rund um Hege und Jagd. Wir beteiligen uns mit einem Infostand. Wer uns beim Standdienst unterstützen möchte, kann sich bei Dr. Gudrun Schmiedel (0711 / 3 70 81 04) melden.



→ **Mi 15.10.2025**  
**Treffen der Gruppe\***

→ **Sa 08.11.2025**

**Nistkastenkontrolle im Ebershaldenfriedhof**

*Siebe de Vos, NABU*

*Beginn: 9.00 Uhr*

*Treffpunkt: Kapelle im Ebershaldenfriedhof*

*Anmeldung bis 31.10.25 unter 01 70 / 3 07 19 08.*

*Vgl. Seminarübersicht (S. 9).*

→ **Sa 15.11.2025**  
**Arbeitseinsatz Serach**

*Beginn: 9.00 Uhr*

Wer aktiv etwas für die Natur tun möchte, ist hier richtig und sollte sich bitte **bis zum 08.11.25** bei Ralf Hilzinger (0 71 53 / 61 72 94) **anmelden**. Wir werden Mäharbeiten auf unserer Orchideenwiese durchführen. Siehe auch S. 10.



→ **Mi 19.11.2025**  
**Treffen der Gruppe\***

→ **Sa 06.12.2025**  
**Arbeitseinsatz Feldhecke**

*Beginn: 9.00 Uhr*

Wer aktiv etwas für die Natur tun möchte, ist hier richtig und sollte sich bitte **bis 29.11.25** bei Ralf Hilzinger, Tel. 0 71 53 / 61 72 94, **anmelden**. Wir werden Mäh- und Pflegearbeiten an unserer Hecke durchführen. Siehe auch S. 10.



## **Ausblick 2026:**

→ **Sa 03.01. – Di 06.01.2026**

### **Naturschutztage Radolfzell**

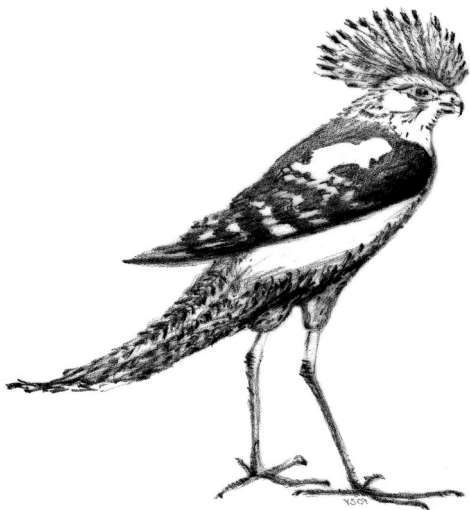
Größte Naturschutztagung im deutschsprachigen Raum, ausgerichtet von den Landesverbänden von BUND und NABU in Baden-Württemberg mit hochkarätigen Fachvorträgen, Seminaren, Foren und Exkursionen sowie „Familientreffen“ der Verbände mit vielen Begegnungen und gemütlichen Abenden. Die Naturschutztage haben eine über 45jährige Tradition und sind „Pflichtveranstaltung“ für alle NaturschützerInnen! Das genaue Programm wird etwa ab Oktober 2025 verfügbar sein und ist über den NABU-Landesverband, die Ortsgruppe und das Internet ([www.naturschutztage.de](http://www.naturschutztage.de)) zu bekommen.

→ **Mi 21.01.2026**

### **Treffen der Gruppe\***

## **Der Vogel des Jahres 2026**

Zeichnung Y. Spieth, 2007



*Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Inserenten für die Unterstützung zur Herstellung dieses Programmheftes.*

Auf 100% Recyclingpapier gedruckt.



## **Buchempfehlung**

**Ralf Worm**

### **Die Wiesenfibel**

Pflanzenbücher gibt's gar viele. Dennoch möchte ich dieses besonders hervorheben, weil es viele Vorzüge auf sich vereint. Es ist sehr günstig in der Anschaffung, handlich im Format, extrem übersichtlich und einfach zu handhaben, gerade auch für Anfänger in der Pflanzenkunde. Gleichwohl ist es nicht oberflächlich, sondern fachlich gut gemacht. Innerhalb weniger Jahre nun die sechste Auflage, anfangs im Eigenverlag, seit der fünften bei Quelle & Meyer verlegt, spricht für die gute Qualität. Das Buch beschränkt sich auf wichtige Wiesen- und Weidekräuter: Die Pflanzen unserer in Jahrhunderten gewachsenen Kulturlandschaft. Der Autor Ralf Worm, Geschäftsführer des Landschaftserhaltungsverbandes im Ostalbkreis, präsentiert mit Piktogrammen, guten Fotos und wenigen Worten viel Information zu den einzelnen Pflanzenarten sehr übersichtlich und leicht vergleichbar. Die Ideen sind nicht neu, aber hier sind sie quasi perfekt umgesetzt. Viele Fragen, die sich im Gelände bei der Pflanzenbestimmung stellen, werden so beantwortet. Darüberhinaus beschäftigt sich das Buch in verschiedenen kurzen Kapiteln mit der Ökologie des Grünlandes und seiner geschichtlichen Entwicklung in Mitteleuropa bis hin zum aktuellen Niedergang der Artenvielfalt im Grünland. Ursachen werden klar benannt, aber auch Maßnahmen, die die Artenvielfalt zurückkehren lassen, werden vorgestellt. Damit sind nicht nur Landwirte angesprochen, sondern alle, die irgendwann irgendwas zum Essen einkaufen.

Das Buch hat 152 Seiten und liegt in 6. Auflage vor. Erschienen bei Quelle & Meyer. Bezug z.B. über den Naturpädagogischen Buchversand (s.S. 21). ISBN: 978-3-494-01857-7

# **Anzeige Druckerei**

# Die NABU-Gruppe Esslingen e.V.

Der erste schriftliche Beleg für die Existenz der Gruppe stammt aus dem Jahr 1903; damals hatte sie 51 Mitglieder. Der NABU hieß noch "Bund für Vogelschutz".

## Praktisches:

- **Wir schwitzen für die Natur:** Auf Obstwiesen, im Feuchtgrünland und auf geschützten Biotopen beim Mähen, Abräumen, Pflanzen, Schneiden und Sägen (vgl. S. 10).
- Wir unterstützen "handfest" und mit unserem Wissen das **Streubobstprojekt** der Esslinger Agenda 21, bei dem Streubobstwiesen naturverträglich gepflegt werden, mit dem Ziel, den wertvollen Lebensraum Streubobstwiese zu sichern.
- **Wir retten Erdkröten** vor dem Tod durch Überfahren. Hierzu installieren wir in Weil einen Krötenzaun und tragen die eingesammelten Kröten über die Straße.
- **Wir putzen Vogel- und Fledermauskästen** auf dem Ebershaldenfriedhof und an der Schule in Sulzgries sowie im Stadtwald.
- In Zusammenarbeit mit dem **Berufsausbildungszentrum (baz)** entstand das **Wiedehopfprojekt**. Das baz baute die Kästen, die jetzt in Obstwiesen die Wiederansiedlung dieser Vogelart fördern sollen.
- Wir haben ein **Beweidungsprojekt** mit Ziegen für mehr Artenvielfalt im Grünland (S. 11).
- Wir haben ein **Ackerprojekt** mit der Fa. Merz GbR für mehr Artenvielfalt in der offenen Feldflur (S. 11).

## Bestandserfassung Vögel und Fledermäuse

- Eine 1. flächendeckende **Brutvogelkartierung** wurde 1992-1995 durchgeführt, eine 2. im Jahr 2010. Daraus wurde eine Rote Liste der Brutvögel Esslingens abgeleitet, die zeigt, daß Esslingen keinen Spielraum mehr für Zugeständnisse im Naturschutz hat.
- Darüber hinaus werden auch **Fledermäuse** in Esslingen intensiv beobachtet und erfaßt.

Im **Dialog mit verschiedenen Ämtern** der Stadt, aber auch Landesbehörden, versuchen wir, einiges für die Natur zu erreichen. Wir setzen uns für eine flächenschonende Baupolitik im Bestand ein und wenden uns gegen weitere Bebauung von Freiflächen: **Flächenverbrauch netto null** ist unser Ziel. Eine hohe Bedeutung haben auch letzte wertvolle Flächen innerhalb des Siedlungsbereiches, die als „Trittsteine“ für Tiere und Pflanzen erhalten bleiben müssen. Um die Durchwanderbarkeit der Landschaft für Wildtiere auch im Siedlungsbereich zu ermöglichen, müssen die Grünzäsuren zwischen den Ortsteilen offen bleiben bzw. wieder geöffnet werden!

Mit anderen Verbänden arbeiten wir punktuell zusammen: Putzete im Naturschutzgebiet "Alter Neckar" mit dem **Fischereiverein**, Info-Stand auf dem Waldfest der **Jägervereinigung** Esslingen, gemeinsames Programm mit dem **Naturkundeverein Esslingen**, manche Stellungnahmen gemeinsam mit dem Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (**BUND**). Der **Weltladenverein** unterstützt uns seit vielen Jahren beim Sammeln ausgedienter Handys. Es bestehen Kontakte zum **Tierschutzverein** und über die Kindergruppe zur **Jugendfarm**. Auch mit dem **Bezirksbienenzüchterverein** gibt es hin und wieder gemeinsame Veranstaltungen. Auch mit der **Ev. Kirche** arbeiten wir zusammen. **Infostände und Pressearbeit** runden die Tätigkeitspalette ab.

# Wichtige Adressen im NABU:

## NABU-Kreisverband Esslingen

Die NABU-Kreisgeschäftsstelle ist geschlossen. Der Kreisverband selbst besteht weiter.

Kontakt: [info@NABU-kreis-es.de](mailto:info@NABU-kreis-es.de).

## NABU-Landesverband Baden-Württemberg

Tübinger Straße 15

70178 Stuttgart

Telefon: 0711 / 9 66 72-0

[NABU@NABU-bw.de](mailto:NABU@NABU-bw.de)

[www.nabu-bw.de](http://www.nabu-bw.de)

## Fragen zur Mitgliedschaft: NABU-Bundesverband

Postanschrift:

NABU

10108 Berlin

Telefon: 030 / 28 49 84-40 00

[NABU@NABU.de](mailto:NABU@NABU.de)

[www.NABU.de](http://www.NABU.de)

Hausanschrift:

Charitéstraße 3

10117 Berlin

## Für junge NaturschützerInnen:

### Die Naturschutzjugend im NABU

#### NAJU Baden-Württemberg

Rotebühlstraße 86/1

70178 Stuttgart

Telefon: 0711 / 46 90 92-50

[mail@NAJU-bw.de](mailto:mail@NAJU-bw.de) [www.NAJU-bw.de](http://www.NAJU-bw.de)

Bei der NAJU gibt's u.a. **Kinder- und Jugendfreizeiten**, **Wildlife-Touren**, sowie jedes Frühjahr den Wettbewerb **“Erlebter Frühling”** (vgl. S. 7).

## NABU-Natur-Telefon: 030 28 49 84 60 00

Für alle Fragen zum Tier- und Naturschutz.

### Wenn Wildtiere Hilfe brauchen:

**Hornissen**, Wespen: Ehrenamtliche Hornissenfachberater zu erfragen bei der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) im Landratsamt, 0711 / 39 02-0.

**Fledermäuse**: Ralf Hilzinger (s. S. 24) oder UNB s.o.

**Igel**: Igel-Notnetz e.V. Notruf 0800 / 7 23 57 50

### Verletzte Wildtiere:

#### allgemein

Manche Tierärzte, Tierheim Esslingen (0711 / 31 17 33), Tierrettung Mittlerer Neckar e.V. (01 77 35 90 90 2)

#### speziell (Greif-)Vögel:

NABU-Vogelschutzzentrum Mössingen: 01 79 29 14 841

#### Problemtiere:

Wildtierbeauftragter im Landratsamt: 0711 / 39 02-42 717

## **Die NABU-Kindergruppe in Esslingen**

Die Natur hautnah erleben, Tiere und Pflanzen entdecken, früh die Sinne schärfen für die Umwelt – das alles bietet unsere Kindergruppe! Kinder, die genau das erleben wollen, sind herzlich willkommen!

### **Gruppenleitung:**

Ellen Micheel (Kontakt s. S. 7).

## **Wir suchen dringend weitere GruppenleiterInnen!**

## **Gemeinsam für die Natur - die Vorstandsmitglieder der NABU-Gruppe Esslingen e.V.:**

### **Vorsitzender:**

Ralf Hilzinger  
Esslinger Str. 27  
73776 Altbach  
Tel. 0 71 53 / 61 72 94

### **Kassiererin:**

Angelika Amos  
Hindenburgstr. 87  
73730 Esslingen  
Tel.: 01 71 / 6 22 73 07

### **Stellvertreterin:**

Ellen Micheel  
Hohe Straße 26  
73734 Esslingen  
Tel.: 0711 / 75 87 88 20

### **Beisitzer:**

Gerhard Binder  
Hohenackerstr. 8/2  
73733 Esslingen  
Tel. 0711 / 37 40 49

### **Schriftführer:**

Michael Grau  
Kelterstr. 59  
73733 Esslingen  
Tel.: 0152 / 53 17 55 57

### **Beisitzer:**

Thomas Lehr  
Wolfgasse 6  
73728 Esslingen  
Tel.: 0173 / 4 91 01 43

### **Beisitzerin:**

Dr. Dr. Gudrun  
Schmiedel  
Mülbergerstr. 158  
73728 Esslingen  
Tel.: 0711 / 3 70 81 04

**Homepage: [www.NABU-esslingen.de](http://www.NABU-esslingen.de)**

Bankverbindung der Gruppe:  
IBAN: DE44 6115 0020 0000 9382 06  
BIC: ESSLDE66XXX  
Kreissparkasse Esslingen